



München, 26. April 2008

Pressemitteilung

Die „Wanderbaumallee“: Auftakt für die *Grüne Achse Schwabing*

Wanderbäume, Trommelwirbel, Stelzenläufer und vieles mehr – Urbanes Wohnen e.V. lädt am 8. Mai zur Auftaktveranstaltung seines neuen Natur- und Kulturprojektes *Grüne Achse Schwabing* ein.

Für Fußgänger und Radfahrer wird sie in der Zukunft vor allem eine attraktive Verbindung zwischen Englischem Garten und Olympiapark bieten. Aber die *Grüne Achse Schwabing* will mehr sein. Durch Begrünungs-, Bau- und Verkehrsmaßnahmen gemeinsam mit den Bewohnern, soll eine grüne Vernetzungszone entstehen, in der alle Verkehrsteilnehmer und Anwohner integriert sind, ein Netzwerk von Natur und Nachbarschaft.

Die sukzessive Realisierung soll in Kooperation mit den dort wohnenden Nachbarn geschehen. Erfahrungen zufolge stärkt das Engagement von Hausgemeinschaften für ihr Wohnumfeld, für nachbarschaftlich organisierte Feste oder Flohmärkte, für Hof- und Wandbegrünungen nachhaltig Umweltbewusstsein und solidarischen Zusammenhalt im Wohnalltag. So kann die gemeinsame Gestaltung des Wohnumfelds zu nachbarschaftlichen Knotenpunkten führen, die zwischen der *Nachbarschaft Schwabing* in der Seidlvilla und der *Nachbarschafts-Börse am Ackermannbogen* zu einem lebendigen Netz zusammenwachsen können.

Aber auch für Nicht-Schwabinger ist das Projekt interessant. In Zeiten des Klimawandels hilft eine stärkere Stadtbegrünung, vor allem in Wohnquartieren, die Hitze-Insel Stadt erträglich zu machen. Die *Grüne Achse Schwabing* könnte zum **Modellprojekt** für weitere derartige Initiativen in anderen Stadtteilen werden. Sofortmaßnahmen wären die von der Stadt zu 100% geförderten Fassadenbegrünungen –eine von Urbanes Wohnen vor genau 25 Jahren initiierte „Aktion Grüne Wände“.

Um den Anwohnern und allen interessierten MünchnerInnen die „Grüne Achse Schwabing“ näher zu bringen, sind in den kommenden Monaten verschiedenste Natur- und Kultur-Aktionen geplant. Für die Auftaktveranstaltung hat sich Initiator Urbanes Wohnen e.V. die Unterstützung von Green City e.V. gesichert, der mit der „Wanderbaumallee“ das erste kulturelle Highlight setzen wird, zu dem auch die beiden Schwabinger Bezirksausschüsse eingeladen wurden.

- **Treffpunkt ist am Donnerstag, 8. Mai** (bei Regen, am 15. Mai), **18.00 Uhr** am Ende der Saarstraße (beim Café Rigoletto).

In Begleitung einer jungen Trommler-Gruppe und Stelzenläufern wandern die Bäume auf Rollen durch die Clemensstraße bis zum **Erich-Mühsam-Platz**, wo Urbanes Wohnen ab 19.00 Uhr eine Performance veranstaltet mit einer Stelzen-Performance der Gruppe „*Netzhaut*“, der Musikgruppe „*WildwuXX*“ mit Liedermacher *Nathan* und eigens vertonten Gedichten von *Erich Mühsam*. Bis zum 18. Juni werden die Wanderbäume dann an kahlen Stellen der Clemensstraße aufgestellt. Alle Münchnerinnen und Münchner sind herzlich eingeladen, an dem Umzug teilzunehmen. Die Veranstaltung ist besonders familien- und kindergeeignet.

Die beiden Initiativen rufen alle Interessierten zum Mitmachen auf: Unterstützen Sie die „Grüne Achse Schwabing“ mit Ihrer Unterschrift, als Gießpate oder mit einer Spende. Auf Ihr Engagement freuen sich:

Silvia Gonzalez (089 - 89 668-23) silvia.gonzalez@greencity.de und
Manfred Drum (089 - 346 373) manfred.drum@urbanes-wohnen.de.

Über URBANES WOHNEN e.V.:

Seit dem Jahre 1973 arbeitet URBANES WOHNEN mit Förderung oder im Auftrag von Landesbehörden, Kommunalverwaltungen, Bau- und Sanierungsträgern oder Privatpersonen. Arbeitsfelder sind unter anderem Wohnumfeldverbesserungen, Schul- und Spielhofbegrünungen, Stadtteilentwicklung, Wohnungsbau durch Bewohner und soziale Netzwerkbildung. Die Mitwirkung der BewohnerInnen bei Planung, Bau und Verwaltung ihrer Wohnanlage und ihres Wohnumfeldes, bzw. die Entwicklung ihres Stadtteils spielt dabei eine zentrale Rolle. Seit 1995 organisiert URBANES WOHNEN die Münchner Wohnprojekttage. Näheres – siehe auch www.urbanes-wohnen.de

